

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1976)
Heft: 2

Artikel: Besuchstag bei der Train-Rekrutenschule auf St. Luzisteig
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-938560>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

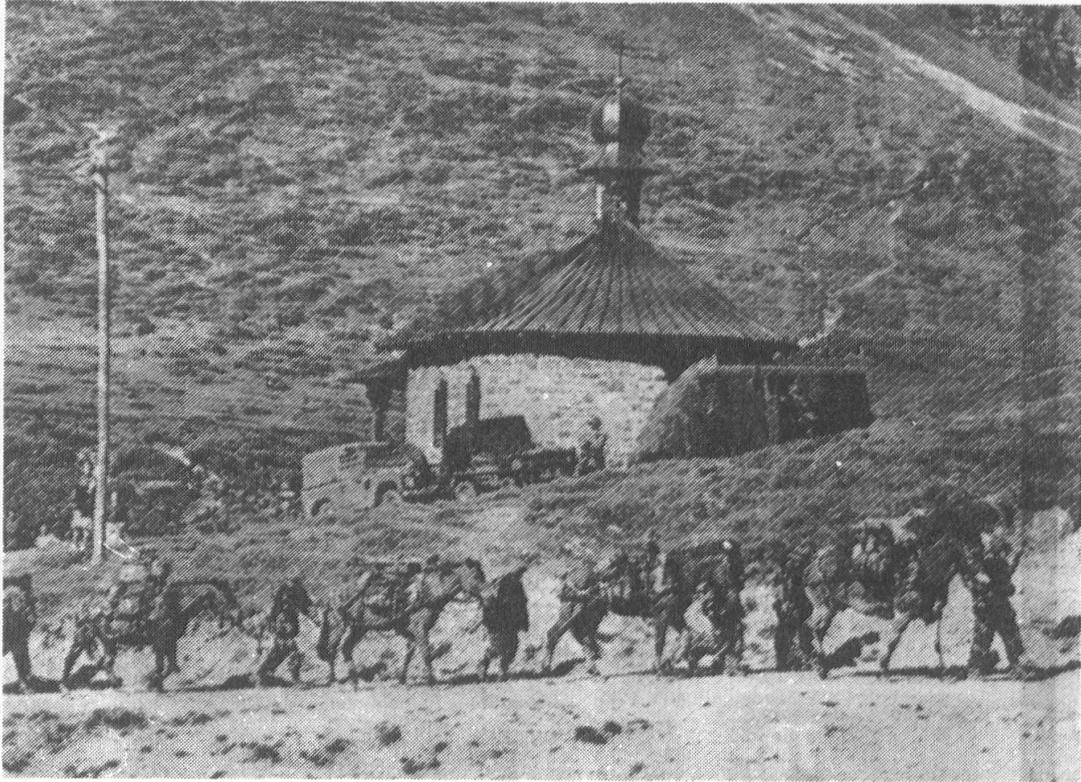


Alte Bekannte begrüßen sich (von links nach rechts): Major Bossart, Kreiskommandant, St.Gallen, Oberst Bernhard, Kommandant Train RS 18 zu St.Luzisteig, und W. Stettler, Präsident des Schweizervereins in Liechtenstein.

BESUCHSTAG BEI DER TRAIN-REKRUTENSCHULE AUF ST.LUZISTEIG

Am 10. April 1976 führte die Train-Rekrutenschule auf St.-Luziseig auf ihrem Waffenplatz einen Besuchstag durch, zu dem der Schweizer-Verein in Liechtenstein auch die interessierte Bevölkerung von Liechtenstein einladen konnte. Die sehr interessanten Wehrvorführungen wurden von etwa 1'000 Zuschauern verfolgt, wovon über 200 aus Liechtenstein stammen durften. Nach den Vorführungen erhielten alle Zuschauer ein ganz ausgezeichnetes Mittagessen aus der Militärküche.

Bekanntlich will der Bundesrat den eidgenössischen Räten 20 Millionen Franken beantragen, die zur Erhaltung eines Minimal-Bestandes von Trainpferden und Maultieren dienen soll. Mindestens 6'000 Lasttiere sollen im Interesse der Landesverteidigung erhalten bleiben. Da aber anderweitige Verwendung für die Halter nur noch in wenigen Fällen möglich ist, sollen Sonderprämien für die Haltung ausgerichtet werden. Dafür sind für die nächsten vier Jahre rund 20 Millionen vorgesehen.



Das Bild zeigt einen Trainzug auf dem Gotthard, in beschwerlicher Höhe.

DELEGIERTENVERSAMMLUNG ALLER SCHWEIZER-VEREINE IN ÖSTERREICH UND IM FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN IN WIEN.

Die Delegierten aller Schweizer-Vereine in Oesterreich und im Fürstentum Liechtenstein haben Ende Mai ihre Delegiertentagung in Wien abgehalten. Der Schweizer-Verein in Liechtenstein war durch seinen Präsidenten, Werner Stettler, vertreten, der zugleich stellvertretender Delegierter dieser Auslandschweizer-Organisation ist. Den Vorsitz an dieser Jahrestagung führte Walter Stricker, Vizepräsident der Schweizer-Gesellschaft Wien.

Die sehr umfangreiche Traktandenliste sah u.a. die Behandlung folgender Geschäfte vor:

- Bericht aus der Auslandschweizerkommission
- Berichte aus der Auslandschweizerorganisation und dem Auslandschweizersekretariat (Information, politische Rechte, Versicherungsmöglichkeiten für Auslandschweizer und Rück-